



Liebevoll Bestattungen
„Abschied nehmen mit Herz“



Checkliste bei einem Sterbefall

Diese Checkliste ist ein Leitfaden für Angehörige eines Sterbefalles, der hilft, die nötigen Schritte zu erledigen.

Hinweise zum Ausfüllen

Diese Checkliste können Sie direkt an Ihrem Rechner ausfüllen, speichern und auch ausdrucken.

Hinweis:
Mithilfe der Tabulatortaste springen Sie schnell zum nächsten Eingabefeld.

Bei einem Sterbefall...

im eigenen Zuhause

Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt. Dieser stellt Ihnen den Totenschein aus, den Sie dem Bestatter übergeben.

in einer Einrichtung

Sie werden von der Einrichtung über den Tod informiert. Die Erstellung eines Totenscheins wird von oben genannten übernommen.

in einem öffentlichen Bereich

Rufen Sie den Notarzt und/oder die Polizei.

Bestatter kontaktieren

Ein Bestatter unterstützt Sie bei allen organisatorischen Aspekten einer Beisetzung, plant im Sinne des Verstorbenen und seiner Familie die Trauerfeier und kümmert sich um Formalitäten.

Dokumente, die Sie dem Bestatter im Original bereitlegen sollten:

	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden
Personalausweis	•	•	•	•
Geburtsurkunde	•	•	•	•
Heiratsurkunde/Familienstammbuch		•	•	•
Scheidungsurteil mit Rechtsvermerk				•
Sterbeurkunde des Partners			•	

Weitere Dokumente, die dem Bestatter helfen könnten:

allgemein

Krankenkassenkarte
Schwerbehindertenausweis (falls vorhanden)

Rentenbescheinigung

Altersrente
Witwenrente

Versicherungen

Unfallversicherung
Lebensversicherung
Sterbegeldversicherung

Vorsorge

Bestattungsverfügung
Bestattungsvorsorgevertrag

Benachrichtigung des Umfeldes

Tipp:

Bitten Sie eine vertrauenswürdige Person, die weitere Familie in Kenntnis zu setzen. Dies entlastet Sie ein wenig.

Engste Angehörige
Arbeitgeber

Möglicherweise möchten Sie den Verstorbenen noch einmal sehen. Dies kann beispielsweise im Rahmen einer Aussegnung vor der Beisetzung im engsten Kreise der Familie geschehen. Sprechen Sie dies am besten direkt mit Ihrem Bestatter ab.

Die Beisetzung

In einem Gespräch mit Ihrer Familie und dem Bestatter können Sie Details zur Beisetzung besprechen. Berücksichtigen Sie dabei auch, was der Verstorbene sich gewünscht hätte.

Bestattungsart

Es gibt fünf verschiedene Bestattungsarten. Die Erdbestattung ist die einzige Form der Beisetzung, die keine Kremation voraussetzt.

Erde
Feuer
See
Baum
Diamant

Bestattungsort

Dies ist abhängig von der Bestattungsart. Wenn Sie sich für eine Beisetzung auf dem Friedhof entscheiden, ist der Heimatort des Verstorbenen oder ein Platz in der Nähe der Angehörigen der beste Ort.

Friedhof
Friedwald
Baumgrab

Beisetzungskomponenten

Wie soll der Verstorbene zur letzten Ruhe gebettet werden? Suchen Sie Blumenschmuck, Kleidung und Erinnerungsstücke sowie einen Sarg oder eine Urne aus.

Urne
Sarg
Kleidung
Erinnerungsstücke
Floristik

Grabstelle

Es gibt verschiedene Arten von Gräbern, die für eine Beisetzung in Frage kommen. Dazu gehören Familien- und Einzelgräber sowie Reihengräber und Wahlgräber. In manchen Fällen besteht bereits ein Familiengrab, ansonsten wird gemeinsam mit dem Bestatter ein passender Platz ausgewählt.

Formalitäten für die Beisetzung

Abhängig davon, für welchen Bestatter Sie sich entscheiden und welche Leistungen dieser bietet, werden Sie bei folgenden Punkten unterstützt:

Sterbefallanzeige beim Standesamt
Anmeldung der Trauerfeier beim Friedhofs oder Pfarramt
Erwerben eines Grabplatzes (falls nötig)

Trauerfeier

Traueranzeige

Möchten Sie in der Zeitung eine Traueranzeige veröffentlichen oder sogar zur Trauerfeier einladen?

Gästeliste

Wer soll zur Trauerfeier eingeladen werden?

Veranstaltungsort	Der Veranstaltungsort ist abhängig vom Bestattungsort.
Trauerkarten	Trauerfeier-Einladungen, Danksagungskarten
Form der Abschiednahme	Möchten Sie sich während der Trauerfeier am offenen oder geschlossenen Sarg verabschieden? Wahlweise auch an der Urne.
Trauerredner	Wer soll die Trauerrede halten? Ein weltlicher Redner oder ein Pfarrer? Wollen Sie selbst ein paar Worte sagen?
Musikalische Begleitung	Wünschen Sie sich eine Musikwahl, ein Orgelspiel oder Instrumentalisten? Sollen die Trauergäste singen?
Dekoration und Floristik	Sollen Blumenschmuck, Kerzen, Fotos und andere Arrangements den Veranstaltungsort schmücken?
Trauerkaffee	Möchten Sie im Anschluss Freunde und Familie zum Trauerkaffee einladen?

Die Zeit nach der Beisetzung

Nach der Beisetzung sind noch einige Dinge zu tun. Das sind beispielsweise die Abmeldungen verschiedener Dienstleistungen und Kündigung von Verträgen. Für die meisten reicht eine Kopie der Sterbeurkunde. Nur für die Testamentsöffnung und die Regelung von Bankangelegenheiten wird ein Original benötigt.

Allgemein	Sterbeurkunde beantragen Sterbefall der Krankenkasse und dem Rententräger melden Grabpflege organisieren (falls erwünscht)
Melden des Trauerfalls	Vereine und Organisationen in denen der Verstorbene Mitglied war Post (Empfehlenswert ist eine Nachsendeadresse zu hinterlassen)

Bankangelegenheiten

Offene Rechnungen begleichen
Konten schließen

Verträge kündigen

Versicherungen
Miete
Strom
Gas
Telefon/Internet
GEZ
Abonnements

Haus und Wohnung

Haustiere in Pflege nehmen
Auto ab- oder ummelden
Wohnung oder Haus räumen und gegebenenfalls Eigentümer übergeben

Alters- und Pflegeheim

Platz kündigen
Zimmer räumen und persönliche Dinge an sich nehmen

Nachlassregelung

Regelung des digitalen Nachlasses:

E-Mail
Soziale Netzwerke
Onlinedienste

Testamentseröffnung
Erbe innerhalb von 6 Wochen ausschlagen
Erbe mit Beantragung des Erbscheins annehmen
Finanzamt über das Erbe informieren
Witwenrente beantragen
Halb- oder Vollwaisenrente für Kinder beantragen

Notizen